Einen Blick ins Atelier...

Wi. Wo. BL 9.07.1998

Nackenheimer Künstlerin Angelika P. Wagner präsentierte Arbeiten



Angelika P. Wagner im Kreise ihrer „Fans" Foto: Mauer

NACKENHEIM (gm) ...gewährte die Nackenheimer Künstlerin Angelika P. Wagner vom 28. Juni bis 3. Juli '98. Von der gegenständlichen Malerei, vor allem mit Bleistift und Kohle, also von „Schwarzmalerei", habe sich ihr Kunstverständnis bzw. ihre gesamte künstlerische Entwicklung bis zum freien Malen auf Leinwand und Holz oder Bütten entwickelt.

Die freie Malerei - mit Acrylfarben - gebe ihr ungleich größere Ausdrucksmöglichkeiten von Stimmungen aller Art. Gegenständliche Malerei und freies Malen gehe bei ihr oftmals fließend ineinander über. Gute Stimmung bringe oftmals „dunkle" Bilder bei ihr hervor.

Wagner führt dies auf die nachträgliche Verarbeitung der schlechten Stimmungen zurück. Wagner, die nach "einfacher" Volksschulausbildung von 1988 bis 1997 ihre künstlerische Aus- und Weiterbildung in freier Malerei bei dem Mainzer Maler und Bildhauer Paul Petersen erfuhr und dabei noch durch Cordula Sass (Ingelheim) dem Werkstoff Glas nähergebracht wurde, richtete im Jahre 1994 ihr eigenes Atelier ein.

Mitgliedschaften beim Essenheimer Kunstverein oder dem Förderverein „Junge Kunst", aber auch bei der Künstlergilde St. Lukas, Antwerpen, dokumentieren inzwischen die Anerkennung, die sie gefunden hat. Ausstellungen im Rahmen der Kunstmesse Taunusstein, der Galerie Licorne (Duarnenez/Frankreich) oder der Galeria-Sonderausstellung „Kunst-Foyer Kurhaus Wiesbaden" sowie in der Villa Clementine, Wiesbaden, verdeutlichen, daß die Künstlerin nationale, ja auch internationale Anerkennung findet.

Im heimischen Raum, da es bekanntlich der Prophet im eigenen Land sehr schwer hat, wurden Einzelausstellungen im VG-Rathaus Bodenheim, bei der Raiffeisen- und Volksbank Mainz, im City-Hotel Hilton (Mainz) oder auch im Dorint-Pallas Hotel in Wiesbaden verwirklicht.

Nach Vereinbarung öffnet Wagner ihr Atelier in Nackenheim, Kastanienweg 13. Telefonisch können diese Vereinbarungen unter der Telefonnummer 06135/4002 getroffen werden.